



aufleben 

PFARR  
VERBAND

MÜNZ  
GRABEN

SANKT  
JOSEF



# Pfarr akzente

Jakomini

Mai bis September 2021

Pfarrblatt des Pfarrverbandes Münzgraben - St. Josef | Kirchliche Mitteilung

| An einen Haushalt

# Chronik

Graz-Münzgraben  
Graz-St. Josef

## V e r s t o r b e n e

Aigelsreiter Helmut  
Benedetti Angelo  
Dietrich Christine  
Erbinger Margarethe  
Fischer Sonnhild  
Heuschneider Magdalena  
Holm Anna  
Jantsch Ilse  
Klement Gabriela  
Knaus Maria  
Koch Maria  
Kögler Hildegard  
Koren Erhard  
Kraus Ferdinand  
Krausler Maria  
Krenn Werner  
Lampel Vinzenz  
Lienhart Alois  
Linke Ewald  
Lorenz Martina  
Pachernik Franz  
Pail Albine  
Pisk Anna  
Rebhandl Melanie  
Reiter Maria  
Sagaj Maria  
Schloffer Maria  
Schnürl Silvia  
Staller Peter  
Strempl Werner  
Struppi Eleonora  
Teuschler Rosalia  
Thurner Maria  
Urbanitsch Liane  
Vogl Alois  
Wallaschek Otto  
Wittenhagen Helmut  
Wratschko Erica  
Zeilinger Mathilde  
Zenz Josef  
Zirnstein Arnold

## Eine „süße“ BAUSTEINAKTION für die anstehende Dachsanierung von Graz-St. Josef hat begonnen:

Die Confiserie Berger aus Lofer (mit Filiale in Graz) hat eine Schokoladenplatte (7x 10 cm, Handarbeit) mit einem Bild der Josefkirche auf Zuckerpapier kreiert.

**Preis pro Stück: € 10,--**

**Vorbestellungen unter:**  
graz-st-josef@graz-seckau.at bzw.  
Tel. 0316/ 830227

Mit dem Kauf dieser köstlichen Süßigkeit unterstützen Sie die dringend notwendige Dachsanierung der Josefkirche.



## Die Pfarrcaritas Münzgraben hilft!

- in Notfällen durch eine mögliche Überbrückungs- bzw. Unterstützungshilfe
- bei Bedarf durch Information bzw. Weiterverweis zu verschiedenen Einrichtungen (z.B.: Beratungsstelle für Existenzsicherung)
- Lebensmittelausgabe: Jeden 2. Mittwoch im Monat von 13.00 bis 15.00 Uhr (Anmeldung beim ersten Mal erbeten)
- Sprechstunde: Jeden 1. und 3. Montag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr, Münzgrabenstraße 61

Bitte Meldezettel bzw. je nach Anliegen auch weitere Unterlagen mitbringen, da die Pfarrcaritas Münzgraben nur jene Menschen unterstützen kann, die im Pfarrgebiet wohnen.

## So können Sie die Pfarrcaritas Münzgraben unterstützen:

- Spenden auf das Konto der Pfarrcaritas AT54 2081 5000 4183 8756 (diese Spenden sind steuerlich absetzbar)
- Aktion Herz: Haltbare Lebensmittel in einen eigens bereitgestellten Korb beim Spar in der Moserhofgasse legen: diese werden bei der Lebensmittelausgabe an Bedürftige weitergegeben.
- Bei der einmal im Jahr stattfindenden Sammlung vor einem Einkaufszentrum (Hofer) als SammlerIn

**Nähere Informationen bei  
Waltraud Salzger: 0676/ 8742 6206**

**Herzlichen Dank für Ihre Hilfe – durch die die Pfarrcaritas vielen Menschen Hoffnung in ihrer oft ausweglosen Situation geben kann!**

### Impressum

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:  
R.k. Pfarrämter Graz-Münzgraben & Graz-St. Josef  
Adresse: Münzgrabenstraße 61, 8010 Graz  
Telefon: 0316 / 83 05 81  
E-Mail: graz-muenzgraben@graz-seckau.at  
Erscheinungsort: Graz

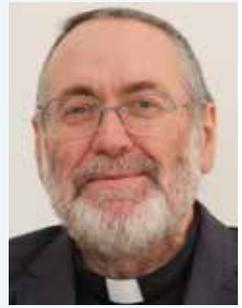
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrblatt-Team  
Redaktion: Harald Janser  
Graphische Gestaltung: Ernst Haring  
Fotos: MitarbeiterInnen im Pfarrverband  
Druck: Offsetdruck DORRONG OHG,  
Kärntner Straße 96, 8053 Graz  
**Auflage: 12.800**

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**  
Freitag, 16.08.2021  
**Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:**  
Montag 13.09. – Freitag 24.09.2021  
**Ausschlussklausel**  
Die in den Beiträgen geäußerten Meinungen  
müssen nicht mit der Meinung der Redaktion  
übereinstimmen.

**Titelbild** Foto: Harald Janser

# Aufleben soll euer Herz für immer

► (Ps 22,27)



**Pfarrer Alois Kowald**  
Pfarrverband  
Münzgraben-St. Josef

Liebe Leserinnen und Leser!

Bischof Egon Kapellari hat zu uns Priestern immer wieder gesagt: „Klagen dürft ihr, klagen schon, jammern aber nicht!“ Solche Rede trifft ziemlich genau den Inhalt des 22. Psalms. Dieses Gebet ist ja das Klagelied der Bibel schlechthin. Jesus selbst nimmt am Kreuz die Anfangsworte dieses Psalms in den Mund: „Mein Gott, mein Gott! Warum hast du mich verlassen!“

Jammern ist richtungslos. Man „sudert“ halt so vor sich hin, nörgelt, was das Zeug hält und bemitleidet sich von Herzen. Klagen dagegen hat einen Adressaten: Gott. Auch wenn alles gegen Gott spricht, schreit der Menschen zu ihm. Das ist ein Ausdruck eines tiefen Gottvertrauens! Selbst wenn man nichts von der Nähe Gottes verspürt, hält man fest an der Beziehung zu Gott. Dafür ist die Klage der sprachliche Ausdruck.

Wer klagt bleibt aber nicht dabei stehen. Er ist offen dafür, dass sich etwas ändert. Der Psalm 22 lädt dazu ein, einen Weg der Verwandlung zu gehen: aus der empfundenen Gottverlassenheit hin zur inneren Gewissheit, dass Gott da ist, auch wenn ich davon nichts merke.

Es ist spannend zu sehen, wie im Psalm 22 die Stimmung auf einmal umschlägt. Noch klagt ein frommer Beter, eine fromme Beterin ausführlich darüber, dass „brüllende Löwen ihre Rachen aufgesperrt haben“ (Vers 14) und fordert, dass Gott vor dem Rachen des Löwen und vor den Hörnern der Büffel (Vers 22) retten möge. Die brüllenden Löwen und die gehörnten Büffel sind natürlich Bilder für jene, die einem das Leben vermiesen oder danach trachten.

Doch dann heißt es auf einmal – gleich nach den Hörnern der Büffel – : „Du hast mir Antwort gege-

ben!“ Das war ja das Problem: Mitten in der Bedrängnis hat Gott geschwiegen. Und jetzt auf einmal gibt er Antwort? Der Beter, die Beterin muss etwas völlig Unerwartetes erfahren haben. Gott, der Heilige, hat sich völlig unverfügbar als der Faszinierende und Ehrfruchtgebietende zugleich erwiesen. Wir wissen nicht, was diesen Umschwung bewirkt hat. Wir merken nur, dass es so geschehen ist.

Diese Erfahrung der Gottesgemeinschaft mitten im eigenen Leid kann der Beter, kann die Beterin nicht für sich behalten. Die Freude darüber wird weitergegeben und all jenen zugerufen, denen es ähnlich ergeht: „Aufleben soll euer Herz für immer!“ (Vers 27)

Um das tun zu können, braucht es allerdings die konkrete Erfahrung, dass Gott – trotz allem – an meiner Seite steht und mich rettet. Nur davon reden, ist zu wenig. Oder mit Karl Rahner gesprochen: „Der Fromme von morgen wird ein „Mystiker“ sein, einer, der etwas erfahren hat.“ |



# WIR MACHEN IMMOBILIEN ZU EINER RUNDEN SACHE!



VERWALTER MAKLER BAUTRÄGER  
Schauersberg Immobilien GmbH  
8042 Graz, Plüddemanngasse 104  
(0316) 81 17 71 – makler@schauersberg.at  
[www.schauersberg.at](http://www.schauersberg.at)

## HÄUSER ZU VERKAUFEN GRAZ-UMGEBUNG

### Doppelhaushälften für Familien im Grünen Thal bei Graz

114 m<sup>2</sup>, 4 Zimmer, große Terrassen, sonnige Gärten, voll unterkellert  
Ziegelmassivbau, Doppelcarport

Egal ob Action oder Entspannung, das Naherholungsgebiet um den Thalersee  
trifft dank Plabutsch, Reitstall und Golfplatz den Geschmack der ganzen Familie.

provisionsfrei für den Käufer,

ab € 416.000,- HWB 43,0 kWh/m<sup>2</sup>a



[www.myfamilyhome.at](http://www.myfamilyhome.at)

Tel: +43 660 1615 065

[lisa.kuhelnik@schauersberg.at](mailto:lisa.kuhelnik@schauersberg.at)



## WOHNUNG ZU VERKAUFEN | GRAZ

### MODERN CITY LIVING:

### Urbanes Wohn- und Lebensgefühl im Herzen von Andritz modern, grün und stadtnah

3 Zimmer, hochwertige Ausstattung, große Balkone/Terrassen, Tiefgaragenplatz  
provisionsfrei für den Käufer,

68 m<sup>2</sup> oder 73 m<sup>2</sup>, ab € 345.000,-

HWB 42,20 kWh/m<sup>2</sup>a



[www.pg4.schauersberg.at](http://www.pg4.schauersberg.at)

Tel: +43 660 1615 065

[lisa.kuhelnik@schauersberg.at](mailto:lisa.kuhelnik@schauersberg.at)



## WIR STELLEN VOR:



### Das Sozialmedizinische – Stadtteilzentrum Jakomini

► Die Gründungsidee des Sozialmedizinischen Zentrums Liebenau (SMZ) war es, ein umfassendes medizinisches und psychosoziales Versorgungsangebot in Liebenau zu schaffen und wurde 1984 als ärztliche Gemeinschaftspraxis gegründet.

Daraus entwickelte sich ein Zentrum für integrative Gesundheitsversorgung. Mittlerweile arbeiten Medizin, Psychotherapie, Sozialarbeit, Gesundheitsförderung und noch weitere Professionen unter einem Dach zusammen und bemühen sich um eine optimale Versorgung der Menschen. Zu den Einrichtungen des SMZ gehören neben dem Hauptstandort in der Liebenauer Hauptstraße auch ein Nachbarschaftszentrum am Grünanger sowie das Stadtteilzentrum Jakomini.

Im Jahr 2013 wurde das SMZ von der Stadt Graz mit der Stadtteilarbeit in Jakomini beauftragt. Im Mai 2016 wurde das erste vollständig barrierefreie/behindertengerechte Stadtteilzentrum in Graz in der Conrad-von-Hötzendorf-Straße 55, Ecke Jakomini-gürtel 1 eröffnet. Gemeinsam mit den Menschen und Vereinen im Bezirk sind nachhaltige Strukturen für eine verbesserte Wohn- und Lebensqualität geschaffen worden. Laufend werden Aktivitäten, wöchentliche soziale Treffpunkte wie der Mittagstisch, das BandCafé sowie Ausflüge, Gesprächsrunden und kleine Feste organisiert. So ist das Stadtteilzentrum Jakomini seither ein Ort der Begegnung, in dem neben Projekten zur Gesundheitsförderung und Gemeinwesenarbeit auch kostenlose und anonyme Beratungsangebote und verschiedene Veranstaltungen zu Gesundheits- oder Seniorenthemen stattfinden.

Soziale Netzwerke dienen der Gesundheit und bieten die Möglichkeit, sich gegenseitig zu unterstützen, sich auszutauschen und an gemeinsam Lösungen zu arbeiten. Darum bietet das SMZ sowohl Vernetzung für BewohnerInnen, andere (soziale) Einrichtungen als auch InteressensvertreterInnen an.

Hier dienen die Nachbarschaftszentren als Drehscheibe und Ort der Begegnung.

Für seine Arbeit erhält das Stadtteilzentrum Jakomini, das nun seit einigen Jahren nur noch als Nachbarschaftszentrum gefördert wird, Gelder der Stadt Graz. Durch die qualitative und strukturierte Arbeit der MitarbeiterInnen bietet es vielen Menschen ein offenes Ohr, einen Raum zur Entfaltung, Unterstützung, oder einfach nur die Möglichkeit, nicht alleine zu sein. Die Pandemie hat die Einsamkeit vieler verstärkt – egal, ob alt oder jung. Das Bedürfnis nach Sozialkontakten und echten persönlichen Gesprächen ist groß.

Ein Nachbarschaftszentrum lebt mit seinen Projekten und vor allem mit der Beteiligung der BewohnerInnen im Bezirk. Dies ist leider seit Beginn der Pandemie nur eingeschränkt möglich. Gerade in einer so herausfordernden Zeit wie jetzt, ist der Kontakt zu den Menschen sehr wichtig. Das SMZ versucht daher seit Beginn der Pandemie, die BewohnerInnen auf vielfältige Weise zu erreichen und zu unterstützen (z.B. mit dem SMZ-Hilfs-Netzwerk). So finden momentan einige Projekte, wie z.B.: der Mittagstisch und das BandCafé, nicht in Gruppen sondern in Form von Einzelterminen statt. Obwohl die Eins-zu-Eins-Gespräche sehr gut angenommen werden, warten die meisten schon voller Ungeduld und Vorfreude, dass die Projekte wieder wie gewohnt stattfinden. Die SozialarbeiterInnen bieten weiterhin kostenlose Beratungen und Hilfestellung bei verschiedenen Anliegen an und sind dreimal wöchentlich im Stadtteilzentrum vor Ort.

**Das Team des Stadtteilzentrums Jakomini |**

## Aus dem Predigtarchiv | Sonntag, 14. Feb. 2021

**Die Herausforderung:** Eine Lesung aus dem AT mit Quarantänevorschriften zur Zeit des Mose, das Evangelium berichtet von der Heilung eines Aussätzigen durch Jesus. Es ist Faschingssonntag und zugleich Valentinstag, also bedient man sich einer blumigen Sprache ...



Die Predigt im Wortlaut:

Die ew'ge Maskentragelei,  
ist nach dem Fasching nicht vorbei  
sie hilft uns, die Person zu schützen,  
wir hoffen sehr, es wird uns nützen.

Das Atmen ist nicht mehr so leicht,  
Und manche sagen jetzt: Es reicht!  
Doch Volksgesundheit ist sehr wichtig,  
Und viele sagen: Das ist richtig!

Das neue Thema heißt jetzt: Testen!  
Und wer das tut, zählt zu den Besten,  
sofern der Test bleibt negativ,  
ansonsten läuft die Sache schief:

Denn dann wird man schnell isoliert,  
die Freiheit ist's, die man verliert,  
doch nicht als Täter, mehr als Opfer,  
wer's nicht kapiert, hat einen Klopfer.  
Das Zauberwort heißt Quarantäne,  
aus Frankreich kommt das Wort, das schöne,  
und hat zu tun mit 40 Tagen,  
der Duden kann es uns gut sagen:

So lange hat man einst Personen,  
stark isoliert, um andere zu schonen.  
Viel schneller geht das heutzutage,  
und trotzdem ist es eine Plage,  
vom Leben ausgesperrt zu sein,  
und mancher ist doch sehr allein.

Die neue Chance ist das Impfen,  
es mögen noch so viele schimpfen,  
und meckern über Pharmaka,  
doch eines ist nun ziemlich wahr:

Gefahren gilt es zu vermindern,  
und Leid im Vorhinein zu lindern.  
So sagen wir's nun frei und flott:  
Mensch hilf' dir selbst, dann hilft dir Gott!

Anmerkung:

- Dieser Text ist ohne Unterstützung der Österreichischen Bundesregierung und ohne finanzielle Hilfe der Pharmaindustrie eigenhändig am Faschingssamstag 2021 geschrieben worden ...
- Plagiatsvorwürfe werden zurückgewiesen!
- Für Nebenwirkungen des Textes haften weder Arzt noch Apotheker!

**Pfarrer Harald Janser**

## Vielfalt im Kirchenraum

### Beauftragungen zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

In der Pfarre Münzgraben gibt es seit März dieses Jahres eigenständige Wort-Gottes-Feiern, die jeweils am ersten Samstag im Monat stattfinden. Wir freuen uns sehr darüber, dass sich folgende sechs Personen aus der Pfarre Münzgraben bereit erklärt haben, eine diözesane Ausbildung zu machen und diese Feiern zu leiten: Barbara und Klaus Zausinger, Ulrike und Jörg Zazworka, Waltraud Semlitsch und Ingrid Staubmann.

Die Beauftragungen des Bischofs „zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern“ wurden am 13. Dezember 2020 in einem sonntäglichen Gottesdienst in Münzgraben überreicht. Unser Bischof schließt sein Schreiben mit den Worten: „Ich danke für Ihre Bereitschaft, diesen wichtigen Dienst in unserer Kirche auszuüben und wünsche Ihnen dazu Gottes Segen“.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern am 1. Mai, 5. Juni und 3. Juli um 18.30 Uhr!



## Neuigkeiten aus dem Seelsorgeraum Graz-Mitte

► Als Seelsorgeraum-Führungsteam haben wir in den vergangenen Monaten unser Bemühen fortgesetzt, möglichst viel vom kirchlichen Leben in Graz-Mitte wahrzunehmen.

Im Oktober hat ein Treffen mit den Verantwortlichen jener Ordensgemeinschaften stattgefunden, die in unserem Seelsorgeraum wohnen oder hier tätig sind. Es sind, zu unserer großen Freude, elf verschiedene Gemeinschaften! Nachdem nicht alle bekannt sind, möchten wir sie gerne an dieser Stelle nennen: Kreuzschwestern, Sacré Coeur Schwestern, Dominikanerinnen, Elisabethinen, Sisters of Charity, Kleine Schwestern Jesu, Grazer Schulschwestern, Jesuiten, Franziskaner, Minoriten und Barmherzige Brüder.

Als einen ersten konkreten Schritt in der Zusammenarbeit mehrerer Pfarren hat es im November ein Online-Treffen von Verantwortlichen der Pfarrcaritas und der Vinzenzgemeinschaften gegeben. Neben dem Kennenlernen der Personen und der Handlungsfelder der Arbeit (Sprechstunden, Lebensmittelausgaben etc.) wurden wir seitens der Caritas darüber informiert, dass es für den Seelsorgeraum Graz-Mitte mit Gabriele Hofmeister eine eigene Ansprechperson gibt, die in der Beratungsstelle für Existenzsicherung für Menschen in unserem Seelsorgeraum tätig ist. Als Führungsteam des Seelsorgeraumes freuen wir uns sehr über jene oft

ungesehene Arbeit, die im Sinne der Nächstenliebe in den Pfarren und Gemeinschaften geschieht! Als einen weiteren Schritt in der Zusammenarbeit der Pfarren wird es einige gemeinsame Angebote in der Firmvorbereitung geben.

Um auch in der Zeit der Corona-Pandemie gut vernetzt zu sein und viel voneinander zu wissen, hat im November für die hauptamtlichen MitarbeiterInnen eine digitale Zusammenkunft stattgefunden.

Im Herbst wird es für die hauptamtlichen MitarbeiterInnen für zwei Tage gemeinsame „Straßenexerzitionen“ geben, die von P. Johannes König SJ begleitet werden. Exerzitionen sind „geistliche Übungen“, die dazu ermutigen möchten, sich auf den Weg von Erfahrungen zu begeben und dabei offen dafür zu sein, dass Gott uns begegnen will. „Straßenexerzitionen“ binden dabei jenen Lebensraum mit ein, der uns aus dem Alltag sehr vertraut ist: die Straßen und Plätze der Stadt Graz.

Wir wünschen Ihnen in den vielen Herausforderungen der Corona-Pandemie weiterhin einen langen Atem, Zuversicht und den Segen Gottes! |



**Waltraud Salzger**  
Pastoralreferentin  
Pfarrverband  
Münzgraben-St. Josef

Pastoralverantwortliche  
im Seelsorgeraum  
Graz-Mitte

## 50 Minuten Meditation

### Gemeinsame Stille als Kraftquelle für das Leben

Wir möchten sehr herzlich zu den Meditationsabenden „Innehalten“ einladen. Nähere Informationen sind dem Steckbrief zu entnehmen, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**Grund:** „Die wesentlichen Dinge kannst du nicht machen, sondern nur empfangen. Aber du kannst dich empfänglich machen.“  
(Martin Schleske)

**Zeit:** 50 Minuten

**Ort:** Oberkirche Münzgraben bzw. Herz-Jesu-Kirche

**Wann:** 14-tägig, jeweils donnerstags von 18.30 Uhr - 19.20 Uhr

**Ablauf:** Impuls, längere Zeit der gemeinsamen Stille, Lied, Segen

**Begleitung:** Waltraud Salzger (Münzgraben), Pfarrer Matthias Keil, Anna Ebenbauer, Anna König (Herz-Jesu)



#### Interesse?

**Termine Münzgraben:** 6. Mai, 10. Juni, 8. Juli

**Termine Herz-Jesu:** 24. April, 20. Mai, 24. Juni

**Anmeldung/Vorkenntnis:** keine

**Falls es noch Fragen gibt:** 0676/ 8742 6206  
(Waltraud Salzger)

„Wir helfen Ihnen zu einem erfolgreichen Abschluss!“



Das Unternehmen georg franz Immobilien arbeitet nach dem Grundsatz: **sei anders – arbeite anders!** Dadurch hat sich eine Arbeitshaltung entwickelt, die die **Beratung** und **Betreuung** der Kunden in den Vordergrund stellt, um deren Zufriedenheit zu garantieren. Für georg franz Immobilien hat sich schnell herausgestellt, dass ein Immobilienmakler sich um mehr kümmern muss als nur den An- oder Verkauf. Bei dieser Arbeit geht es um die Erfüllung von Wünschen und Träumen, um Entscheidungen, die getroffen werden müssen. **georg franz Immobilien hat sich auf die Vermittlung von Privatimmobilien (Häuser, Wohnungen & Grundstücke) spezialisiert.**



BM DI(FH) Georg Franz  
Ihr Immobilienreuhänder!

Terminvereinbarung und Informationen unter:  
**georgfranz Immobilien | Innoestate GmbH**  
Mariahilferstraße 32  
8020 Graz  
0680 20 13 530  
gf@georgfranz.at  
www.georgfranz.at

Infobroschüre kostenlos per Email bestellen:  
Die 7 Fehler beim Verkauf von Immobilien

 **BESTATTUNG WOLF**

[www.bestattung-wolf.com](http://www.bestattung-wolf.com)

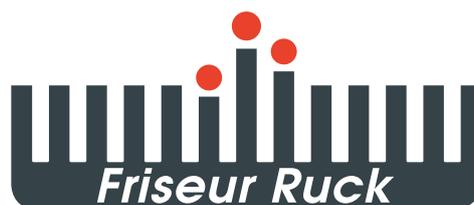


**8020 GRAZ**  
Triester Straße 164 Haupteingang Zentralfriedhof  
Tel: +43 316 / 26 66 66, Fax: DW 11

**8042 GRAZ**  
St. Peter Hauptstraße 61  
Tel: +43 316 / 42 55 42, Fax: DW 22

Auf Wunsch beraten wir Sie auch gerne bei Ihnen zuhause.

**24h**  
täglich



8010 Münzgrabenstr. 52, T: 0316 / 82 32 82  
8283 Bad Blumau 113, T: 03383 / 30 0 33

Öffnungszeiten:  
Di-Do 8.30-17.30, Fr 8.30-18.00, Sa 8.00-12.00 Uhr  
(Vor Anmeldung wird erbeten)

## Tauschen Sie ihr Grundstück oder Haus



## für eine moderne Neubauwohnung ein.

Wir sind ein kleines Unternehmen für Hausverwaltung und Baumanagement, und haben uns auf kleine Wohnprojekte spezialisiert - Nachhaltigkeit und Qualität sind uns ein großes Anliegen, da wir ihnen auch nach der Bauphase erhalten bleiben.

**Informieren sie sich unverbindlich unter - 0650/ 458 8010**

RVW GmbH - St. Peter Hauptstraße 1 - 8042 Graz - [www.rvw.co.at](http://www.rvw.co.at)

# St. Franziskus Apotheke

Mag. pharm. Dr. Gerhard Kobinger



- Beratung ...  
der richtigen Arzneimittelanwendung,  
richtige Ernährung, Impfvorsorge,  
Reisevorbereitung, Nikotinentwöhnung,  
Gesundheitsfragen ...
- Apothekenkosmetik, Heilkräuter
- Besorgung nicht lagernder Arzneimittel  
binnen 5 Minuten

Montag - Freitag  
08.00 - 18.00 Uhr  
Samstag  
08.00 - 12.00 Uhr

Kundenparkplätze!  
Mittags durchgehend  
geöffnet!

Münzgrabenstr. 110, 8010 Graz  
Ecke Fröhlichgasse  
T: 0 316 / 82 50 62  
F: 0 316 / 82 50 62 - 4  
info@franziskus-apotheke.at  
www.franziskus-apotheke.at



## DDR. GEORG BERTHA ZAHNARZT

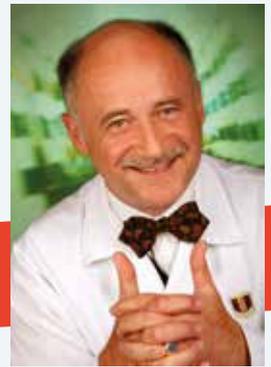
PRIVAT UND ALLE KASSEN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO, MI: 14-19 UHR · DI, DO, FR: 8-12 UHR  
UND NACH VEREINBARUNG · TEL. +43 (0)316 837000

Parodontologie · Zahnärztliche Chirurgie  
Implantate · Zahn-Ästhetik · barrierefreier Zugang

Mag. pharm. Dr. Gerhard Kobinger  
St. Franziskus-Apotheke

## Ihr Apotheker Frühjahrskur



Trotz oder wegen Corona: die Tage werden länger, die Hosen immer enger? Dann ist es einerseits Zeit für den Frühjahrsputz in Haus und Garten. Andererseits sollte auch unser Organismus von den Lasten der winterlichen Ruhezeiten „entrümpelt“ werden.

Das heißt: erstens weniger Nahrungszufuhr, sprich fasten, dinner cancelling, kleinere Portionen oder FdH. Um den Körper von Stoffwechsel-Endprodukten zu befreien, sollte er mit reichlich Flüssigkeit durchgespült werden. Am besten eignen sich Kräutertees, Obst- und Gemüsesäfte aber auch Wasser. Heilkräutertees aus der Apotheke wie Löwenzahn, Pfefferminze oder Schafgarbe kurbeln die Entgiftungsfunktion der Leber an. Birkenblätter, Goldrute, Schachtelhalm und Brennessel fördern die Niere in ihrer Ausscheidungsleistung. Der Schachtelhalm, auch Zinnkraut genannt, hat dabei noch eine durchaus erwünschte Nebenwirkung: mit seinen mineralischen Bestandteilen, den Silikaten, erhöht er die Elastizität von Haut und Bindegewebe, bügelt kleine Fältchen aus, klärt unreine Haut und wirkt bei kurmäßiger Anwendung wie ein Teint-Korrektor von innen. Für Tee-Verweigerer gibt es Pflanzenauszüge in Form von Tonika, Säften, Tropfen oder Kapseln.

Der dritte Bestandteil Ihrer Frühjahrskur sollte Bewegung sein, um den Organismus von den sichtbaren Relikten üppiger Festtagsmahlzeiten zu befreien. Ob Sie spazieren, laufen, walken oder Rad fahren – Bewegung an der frischen Luft hilft Körper und Geist aus dem Stimmungstief und Winterschlaf heraus und über die Frühjahrsmüdigkeit hinweg. Ein Tipp noch für Damen: die Sonne wird nun mit jedem Tag stärker, wenn Sie ein empfindlicher Hauttyp sind, sollte Ihre Tagescreme ab sofort einen Lichtschutz beinhalten, um vorzeitiger UV-bedingter Hautalterung vorzubeugen. |



## BEGLEITUNG IST VERTRAUENSACHE

Täglich von 0 bis 24 Uhr

### HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

Grazbachgasse 44-48,  
Tel.: +43 316 887-2800 oder 2801

### URNENFRIEDHOF – FEUERHALLE

Alte Poststraße 343-345,  
Tel.: +43 316 887-2823

grazerbestattung.at



GRAZ  
BESTATTUNG

## Pfarrkalender

## Mai bis September

DATUM			ZEIT	MÜNZGRABEN	ST. JOSEF
Sa	01.05.2021		18:30	Wort-Gottes-Feier	
Mi	05.05.2021		17:45	Maiandacht in der Kirche	
Do	06.05.2021	Meditationsabend	18:30	Innehalten, keine 18:30 Uhr-Messe	
Fr	07.05.2021	Gebetsnacht	17:45	Beichtgelegenheit	
			18:30	Hl. Messe	
So	09.05.2021		08:30		Kirchweihfest
Mi	12.05.2021		17:45		Maiandacht in der Kirche
Do	13.05.2021	Christi Himmelfahrt		Hl. Messen lt. Sonntagsordnung	Hl. Messen lt. Sonntagsordnung
Mi	19.05.2021		17:45	Maiandacht in der Kirche	
Sa	22.05.2021		10:00/11:30	Firmung	
So	23.05.2021	Pfingstsonntag	08:30		Hochamt
			10:00	Hochamt	
Mo	24.05.2021	Pfingstmontag		Hl. Messen lt. Sonntagsordnung	Hl. Messen lt. Sonntagsordnung
Mi	26.05.2021		17:45		Maiandacht in der Kirche
Mi	02.06.2021	Vorabend zu Fronleichnam	18:30		Hl. Messe und Fronleichnamsprozession
Do	03.06.2021	Fronleichnam		Hl. Messen lt. Sonntagsordnung	Hl. Messen lt. Sonntagsordnung
Fr	04.06.2021	Gebetsnacht	17:45	Beichtgelegenheit	
			18:30	Hl. Messe	
Sa	05.06.2021		18:30	Wort-Gottes-Feier	
Do	10.06.2021	Meditationsabend	18:30	Innehalten, keine 18:30 Uhr-Messe	
So	13.06.2021		18:30	Fatimamesse	
So	27.06.2021	Gorettifest	10:00	Hl. Messe, anschl. Fest im Pfarrgarten	
Do	01.07.2021		19:30	Konzert mit französischer Chormusik	
Fr	02.07.2021	Gebetsnacht	17:45	Beichtgelegenheit	
			18:30	Hl. Messe	
Sa	03.07.2021		18:30	Wort-Gottes-Feier	
Do	08.07.2021	Meditationsabend	18:30	Innehalten, keine 18:30 Uhr-Messe	
Di	13.07.2021		18:30	Fatimamesse	
Fr	06.08.2021	Gebetsnacht	17:45	Beichtgelegenheit	
			18:30	Hl. Messe	
So	08.08.2021		10:00	Dominikusfest	
Fr	13.08.2021		18:30	Fatimamesse	
So	15.08.2021	Mariä Himmelfahrt	08:30		Hl. Messe
			10:00	Hl. Messe mit Kräutersegnung	
Fr	03.09.2021	Gebetsnacht	17:45	Beichtgelegenheit	
			18:30	Hl. Messe	
Mo	13.09.2021		18:30	Fatimamesse	
Do	23.09.2021	Wallfahrten	04:30		Beginn Fußwallfahrt nach Mariazell
Sa	25.09.2021		05:00		Eintagesfußwallfahrt nach Mariazell
			09:00		Buswallfahrt nach Mariazell
			15:00		Hl. Messe in Mariazell am Gnadenaltar
So	26.09.2021	Pfarrfest	10:00	Festmesse, anschließend Unterhaltungsprogramm im Pfarrgarten	

Änderungen können sich aufgrund gesetzlicher Vorgaben ergeben!

	MÜNZGRABEN	ST. JOSEF		
Heilige Messen	So/Feiertag	10:00 und 18:30 Uhr	So/Feiertag	08:30 Uhr
			Mo	18:30 Uhr
	Di	18:30 Uhr		
	Do	18:30 Uhr (siehe Innehalten)	Mi	18:30 Uhr
	Fr	18:30 Uhr, nur am ersten Freitag im Monat / Gebetsnacht	Fr	08:00 Uhr, entfällt am ersten Freitag im Monat
Innehalten	06.05., 10.06., 08.07. (anstelle der Do. Abendmesse)			
Wort-Gottes-Feiern	01.05., 05.06., 03.07. (jeweils samstags, 18:30 Uhr)			
Rosenkranzgebet	täglich um 17:45 Uhr		jeweils vor der Abendmesse um 17:45 Uhr	
Anbetungsstunden	Donnerstag nach der Abendmesse bis 19:30 Uhr		Mittwoch nach der Abendmesse bis 19:30 Uhr	
Gebetsnacht	Jeden ersten Freitag im Monat ab 17:45 Uhr in der Kirche Münzgraben.			
Messe in polnischer Sprache	1., 3. und 5. Sonntag im Monat: 12:00 Uhr		–	
Messe in kroatischer Sprache	–		Sonntag: 11:00 Uhr	

Gottesdienste

	Röm.-kath. Pfarre Graz-Münzgraben	Röm.-kath. Pfarre Graz-St. Josef
Pfarramt	Münzgrabenstraße 61, 8010 Graz Telefon: 0316 / 830581, Fax: 0316 / 830581-64	Schönaugürtel 41, 8010 Graz Telefon: 0316 / 830227, Fax: 0316 / 830227-32
Pfarrkanzlei	Mo - Do: 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung	Di, Do: 08:30 - 11:00 Uhr Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
E-Mail	graz-muenzgraben@graz-seckau.at	graz-st-josef@graz-seckau.at
Internet	mj.graz-seckau.at	
Pfarrer und Moderator	<b>Alois Kowald</b> , Telefon: 0676 / 8742 6095 E-Mail: alois.kowald@utanet.at; Terminvereinbarungen über die Pfarrkanzleien	
Pfarrer	<b>Harald Janser</b> , Telefon: 0676 / 8742 6611, Terminvereinbarung telefonisch	
Pastoralreferentin   Diakon	<b>Waltraud Salzger</b> , Telefon: 0676 / 8742 6206	<b>Rainer Hauelsen</b> , Telefon: 0676 / 8742 7456
PfarrsekretärIn	<b>Maria Konrad</b>	<b>Thomas Weinhappl</b>
Organist	<b>Jörg Zazworka</b> , Telefon: 0676 / 8742 8963	
Pfarrcaritas	<b>Waltraud Salzger und Erika Logar</b> Sprechstunde: 14:00 - 16:00 Uhr jeweils am ersten und dritten Montag	<b>Rainer Hauelsen</b> Sprechstunde: Mi, 09:00 - 11:00 Uhr und 15:00 - 16:00 Uhr
Kirchenbeitrag/ Tel.-Beratung	Data Communication Center, Telefon: 0316 / 8031, Montag - Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr	

Wir sind für Sie da

Die folgenden Angebote sind pandemiebedingt momentan größtenteils ausgesetzt! Informationen dazu erhalten Sie in den Pfarrkanzleien.		
MinistrantInnen	Treffen nach Vereinbarung	Treffen nach Vereinbarung
Jungchar	Freitag, 17:30 - 18:45 Uhr	Treffen nach Vereinbarung
Jugend	Freitag, 19:00 - 21:00 Uhr	
Eltern-Kind-Treff Münze-Mäuse, bis 4 Jahre	Mittwoch, 09:00 - 11:00 Uhr	Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, pfarrübergreifend an den Angeboten beider Pfarren teilzunehmen!
Kirchenchor	Dienstag, 19:15 Uhr	
Alttestamentliche Bibelrunde	Donnerstag, 17:00 Uhr, vierzehntägig	
Legio Mariae	Dienstag, 08:15 Uhr	Donnerstag, 18:30 Uhr
SeniorInnenrunde	Treffen an jedem Mittwoch um 15:00 Uhr in Münzgraben oder St. Josef (anderer Ort laut Programm)	
Vinzenzgemeinschaft	Treffen nach Vereinbarung	Treffen nach Vereinbarung
Vereinigung der Jugendfreunde	jugendfreunde-muenzgraben.at	
Rechtsberatung		Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr bei Voranmeldung
Guatemalakreis & Sozialkreis	Treffen nach Vorankündigung	

Angebote der Pfarren

■ Termine in Münzgraben ■ Termine in St. Josef

Münzgraben T: 0316 / 83 05 81  
St. Josef T: 0316 / 83 02 27



01



02



03



04



05



06